

Anhang 2:

Faunistische Indikatoren

- Erfassung und Bewertung -

Übersichtstabelle

Artengruppe	ID-LRT-Fläche	Erfass.-einheit	LRT	Lage, Bezeichnung	Bemerkungen	Bewertung	Seite
Teichgebundene Brutvögel	10071	SD 01	3150	Pechhüttenteich	Ersatz für 3130, da im Gebiet nicht vorkommend	B	4
Brutvögel	10030	SD 02	9110	Prozessschutzgebiet Jagdhaus		A	5
Brutvögel	10037	SD 03	9110	Buchenwald südl. ‚Die Eins‘		B	6
Brutvögel	10044	SD 04	9190	Eichenwald südl. Zatlitzbruch		B	7
Brutvögel	10101bis 10113, 10115 bis 10131	SD 05	Moor- komplex 3160, 7140, 7150, 91D2*	Zatlitzbruch, gesamt	Moorkomplex (56,5 % LRT, 43,5 % Nicht-LRT)	A	8
Brutvögel	10101	SD 05	3160	Zatlitzbruch, Teilfläche (Abflussteich)	separate Bewertung einer LRT-konkreten Teilfläche des Moorkomplexes	A	11
Brutvögel	10102, 10105	SD 05	7140	Zatlitzbruch, Teilfläche (verschilftes Zwischenmoor beiderseits des Zatlitzgrabens)	separate Bewertung einer LRT-konkreten Teilfläche des Moorkomplexes	B	12
Amphibien	10071	Am 01	3150	Pechhüttenteich	Ersatz für 3130, da im Gebiet nicht vorkommend	B	13
Libellen	10075	Li 01	3160	Winkelmühlteich	Ersatz für 3130, da im Gebiet nicht vorkommend	A	13
Libellen	10113, 10116, 10119	Li 02	3160	Zatlitzbruch, N und S Weg ‚Die Fünf‘		A	14
Libellen	10130	Li 03	3160 (7150)	Zatlitzbruch, N Weg ‚Die Vier‘	Fläche wurde gemäß Auftrag als 7150 ausgewählt, aber später als 3160 kartiert, Fläche ist in hohem Maße repräsentativ für 7150	A	15
Libellen	10163, 10164	Li 04	7140, 3160	Lauchbach- niederung		A	16
Heuschrecken	10042	He 01	4030	Waldschneise NW Roitzscher Wiese		B	17
Heuschrecken	10137	He 02	7140	Wildenhainer Bruch, Südrand, W Flügeldamm		B	18
Heuschrecken	10140	He 03	7210	Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm		B	18
Tagfalter	10020	Ta 01	4030	ehemaliger Übungsplatz Falkenberg		B	19
Tagfalter	10137	Ta 02	7140	Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm		C	20

Artengruppe	ID-LRT-Fläche	Erfass.-einheit	LRT	Lage, Bezeichnung	Bemerkungen	Bewertung	Seite
Laufkäfer	10042	La 01	4030	Waldschneise NW Roitzscher Wiese		B	21
Laufkäfer	10118	La 02	7140	Zadlitzbruch S ,Die Fünf'		C	22
Laufkäfer	10123	La 05	7140 (91D2*)	Zadlitzbruch, H- Strosse, Nordteil	UF wurde gemäß Auftrag als 91D2* ausgewählt, der Fallenstandort wurde später als LRT 7140 kartiert (feuchte Rinne im Nicht-LRT- Moorrandwald)	C	22
Laufkäfer	10140	La 03	7210	Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm		B	23
Laufkäfer	10044	La 04	9190	Eichenwald südl. Zadlitzbruch		A	24
Laufkäfer	10132	La 06	91D2*	Wildenhainer Bruch, NW-Ecke	Ersatz für 91D1*, da im Gebiet nicht vorkommend	C	25
Wasserkäfer	10112	Wa 02	7150	Zadlitzbruch, N ,Die Fünf', Westteil		A	25
Wasserkäfer	10140	Wa 01	7210	Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm		A	26
Xylobionte Käfer	(10123)	Xy 03	(91D2*)	Zadlitzbruch, H- Strosse, Nordteil	UF wurde gemäß Auftrag als 91D2* ausgewählt, aber später nicht als LRT kartiert, innerhalb der Fläche liegt eine feuchte Rinne mit LRT 7140 (ID 10123), durch übereinstimmende Baumschicht und umgebende Moor- flächen erscheint die Fläche repräsentativ für 91D2*	A	27
Xylobionte Käfer	10030	Xy 01	9110	Prozessschutzgebiet Jagdhaus		B	28
Xylobionte Käfer	10044	Xy 02	9190	Eichenwald südl. Zadlitzbruch		B	30
Xylobionte Käfer	10132	Xy 04	91D2*	Wildenhainer Bruch, NW-Ecke	Ersatz für 91D1*, da im Gebiet nicht vorkommend	B	31
Wasser- molusken	10140	Mo 01	7210	Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm		C	32

Teichgebundene Brutvögel**LRT-Code: 3150****ID-LRT-Fläche 10071****Erfassungseinheit SD 1 (Pechhüttenteich)**

Flächengröße 1,7 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang 'Brutvogelkartierung'

Artname	Anzahl BP	Anzahl beob. Familien	Abundanz (BP/10 ha)	Dominanz (%)	LRT-Präf.-Index	RL SN	RL BRD
Bleßralle	3	1	17,6	12,5	0		
Drosselrohrsänger	5		29,4	20,8	+1	3	2
Höckerschwan	1	1	5,9	4,2	0		
Stockente	1-2	1	5,9-11,8	8,3	0		
Teichrohrsänger	9		52,9	37,5	0		
Teichralle	1	1	5,9	4,2	+1	3	V
Zwergtaucher	3	1	17,6	12,5	+1	3	V
Summe BP	23-24						
Gesamtabundanz (BP/ 10 ha)			135,3-141,2				
Artenzahl	7						

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 113,5 m ü. NN
- kleiner Stauteich im Wald (ca. 270 x 60 m) mit mehr oder weniger geschlossenem, aber überwiegend schmalen Röhrichtsäum (überwiegend Schilf, kleinflächig Rohrkolben)
- im Ostteil und am nordwestlichen Ufer flächige Röhrichtbestände
- Teich zu 80 % umwaldet, nur im Nordwesten Wildacker und Grünlandbrache angrenzend
- geringe bis keine Störungen durch menschliche Begängnis

Bewertung SD 1

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	
Vorkommen wertgebender Arten	b	3 Arten
Gesamtabundanz	a	> 135 BP / 10 ha
Abundanz wertgebender Arten	a	Zwergtaucher, Drosselrohrsänger
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): hohe Gesamtabundanz, hohe Dichte von Zwergtaucher und Drosselrohrsänger; Krickente und Rohrweihe (Brutzeitbeobachtung) haben nicht gebrütet, Wasserralle fehlt		

Brutvögel**LRT-Code: 9110****ID-LRT-Fläche 10030****Erfassungseinheit SD 2 (Prozessschutzgebiet Jagdhaus)**

Flächengröße 29,7 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang 'Brutvogelkartierung'

Artname	1994-96 Anzahl BP	2004 Anzahl BP	Abundanz (BP/10ha)	Dominanz (%)	LRT- Präf.- Index	RL SN	RL BRD
Amsel	3-5	7	2,4	2,8	0		
Blaumeise	8,5-13,5	12	4,0	4,9	0		
Buchfink	32-46	46	15,5	18,7	0		
Buntspecht	9-14	11	3,7	4,5	0		
Eichelhäher	1	2	0,7	0,8	-1		
Gartenbaumläufer	5-9	6	2,0	2,4	+1		
Gartengrasmücke	-	1	0,3	0,4	0		
Grauschnäpper	1-3	7	2,4	2,8	+1		
Grauspecht	1	1	0,3	0,4	+1		V
Grünfink	1	-	-	-	-1		
Habicht	1	-	-	-	0		
Haubenmeise	1	2	0,7	0,8	0		
Hohltaube	6-8	11	3,7	4,5	+2		
Kernbeißer	3-4	6	2,0	2,4	+1		
Kleiber	10-11	12	4,0	4,9	+1		
Kleinspecht	1	-	-	-	0		
Kohlmeise	17-19	19	6,4	7,7	0		
Mäusebussard	1	-	-	-	0		
Mönchsgrasmücke	1-3	11	3,7	4,5	0		
Pirol	-	2	0,7	0,8	0		V
Ringeltaube	2-3	7	2,4	2,8	0		
Rotkehlchen	9,5-14	9	3,0	3,7	0		
Schwarzspecht	1	2	0,7	0,8	+1		
Singdrossel	1	1	0,3	0,4	0		
Sommergoldhähnchen	1-2	4	1,3	1,6	0		
Star	32-44	41	13,8	16,7	0		
Sumpfmeise	1	1	0,3	0,4	0		
Tannenmeise	1	7	2,4	2,8	0		
Trauerschnäpper	0,5-2	-	-	-	0		
Waldbaumläufer	1-5	5	1,7	2,0	0		
Waldkauz	1	(1)	0,3	0,4	+1		
Waldlaubsänger	7-10	8	2,7	3,3	+1		
Wintergoldhähnchen	-	1	0,3	0,4	0		
Zaunkönig	0,5-4	2	0,7	0,8	0		
Zilpzalp	1	1	0,3	0,4	0		
Summe BP	187-196,5	246					
Gesamtabundanz (BP/ 10 ha)	60,8-65,0		82,8				
Artenzahl	23-29	30					

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 130 m ü. NN, Relief eben, Prozessschutzgebiet laut NSG-Verordnung
- hallenartiger Rotbuchen-Traubeneichen-Altholzbestand mit eingestreuten Altkiefern (Strauchschicht und Feldschicht weitestgehend fehlend; Alter der Bäume: Eiche 215-225 Jahre, Buche 130-150 Jahre, Kiefer 184 Jahre; Buchen und Eichen ca. 25-30 m hoch, Stammdurchmesser 40-60 cm, max. bis 80 cm)
- im westlichen Teil der Untersuchungsfläche Rotbuchen-Traubeneichen-Wald (Deckung der Baumschicht ca. 95%); einige Auflichtungen durch Zusammenbruch alter Bäume mit Heidelbeere, Adlerfarn, Hainsimse und Buchenjungwuchs bis 5m Höhe; viele Eichen absterbend; hoher Anteil stehendes Totholz, des Weiteren 2 inselartige Traubeneichen-Jungwuchsdickungen (10-12 m Höhe, 10-15 cm Stammdurchmesser)

- im östlichen Teil der Untersuchungsfläche überwiegend reiner Buchenaltbestand (Deckung der Baumschicht ca. 95 %); stellenweise dichter Buchenjungwuchs entlang der nordöstlichen Untersuchungsflächengrenze im Übergangsbereich zu Kiefernforsten; des Weiteren 3 jüngere, inselartige Fichten-Kiefern-Bestände (Höhe 4-15 m, bis 25 cm Stammdurchmesser) mit Auflichtungen (Heidelbeere, Adlerfarn, Hainsimse, Buchenjungwuchs), eingestreuten Alteichen, Altbuchen und Altkiefern, starker Vertikalstrukturierung und viel liegendem Totholz; des Weiteren ein dichtes Stangenholz (80-90 % Deckung) aus Linden (9-12 m Höhe, 10-15 cm Stammdurchmesser) und Lärchen (10-15 m Höhe, 15-30 cm Stammdurchmesser), daneben Fichten, Kiefern und Lebensbäume
- Begrenzung: im Norden mittelalter Kiefernforst, im Osten mittelalter Lärchen-Kiefern-Forst, im Süden alter Kiefernforst (dichter Buchenvoranbau), im Westen junger Kiefernforst und im Nordwesten Kiefernjungbestand

Bewertung SD 2

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Artenzahl	a	30 Arten
Gesamtabundanz	a	82,8 BP / 10 ha
Anteil Höhlenbrüter	a	56 %
Anteil Strauchbewohner	b	12 %
Anzahl LR-typischer Arten	a	9 Arten
Bestandsentwicklung wertgebender Arten	a	Zunahme Grauschnäpper, Hohltaube, Schwarzspecht
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): arten- und individuenreichster Buchenwald im SPA mit höchster Abundanz wertgebender Arten; Defizite bei den Strauchbewohnern		

LRT-Code: 9110

ID-LRT-Fläche 10037

Erfassungseinheit SD 3 (Buchenwald südlich ‚Die Eins‘)

Flächengröße 5,8 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang ‚Brutvogelkartierung‘

Artname	1994-96 Anzahl BP	2004 Anzahl BP	Abundanz (BP/10ha)	Dominanz (%)	LRT- Präf.- Index	RL SN	RL BRD
Amsel	0-0,5	-	-	-	0		
Blaumeise	1-4	1	1,7	1,9	0		
Buchfink	8-10	8	13,8	15,4	0		
Buntspecht	1-2	3	5,2	5,8	0		
Gartenbaumläufer	1	1	1,7	1,9	+1		
Grauschnäpper	0-1	-	-	-	+1		
Hohltaube	1-2	2	3,4	3,8	+2		
Kernbeißer	0-1	1	1,7	1,9	+1		
Kleiber	1-2	3	5,2	5,8	+1		
Kohlmeise	3-4,5	6	10,3	11,5	0		
Mönchsgrasmücke	0-1	4	6,9	7,7	0		
Rotkehlchen	3,5-4	5	8,6	9,6	0		
Schwarzspecht	0-1	1	1,7	1,9	+1		
Star	3-7	5	8,6	9,6	0		
Tannenmeise	0,5	4	6,9	7,7	0		
Waldbaumläufer	1	2	3,4	3,8	0		
Waldkauz	-	1	1,7	1,9	+1		
Waldlaubsänger	1,5-3	3	5,2	5,8	+1		

Zaunkönig	0-0,5	2	3,4	3,8	0		
Summe BP	34,5-37,5	52					
Gesamtabundanz (BP/ 10 ha)	57,5-62,5		89,7				
Artenzahl	13-17	17					

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 119-125 m ü. NN, Relief leicht gewellt
- Buchenwald mit lockerem Bestand an Altbuchen (150 Jahre, 25-30 m Höhe, 40-60 cm Stammdurchmesser) und dichtem Bestand an mittelalten Buchen, die eine zweite Baumschicht ausbilden (max. 65 Jahre alt, 15-20 m Höhe, 10-20 cm Stammdurchmesser); Deckung der Baumschicht insgesamt ca. 95 %; lokal sind Gruppen jüngerer Traubeneichen und Kiefern (ca. 60 Jahre), alte Kiefern (124 und 184 Jahre) und einzelne Birken eingestreut; viel liegendes Totholz
- im Südteil der Untersuchungsfläche (ca. 1/5 der Fläche) alter Hallenbuchenwald (150 Jahre, 30 m Höhe, 40-70 cm Stammdurchmesser, Deckung ca. 95 %)
- Strauch- und Feldschicht fehlen in der gesamten Untersuchungsfläche weitestgehend
- Begrenzung: im Westen und Norden mittelalter Kiefernforst, im Osten strukturreicher, alter Kiefernforst, im Süden alter Mischwald, nach Südwesten schließt sich ein weiteres Buchen-Altholz an

Bewertung SD 3

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Artenzahl	b	17 Arten
Gesamtabundanz	a	89,7 BP / 10 ha
Anteil Höhlenbrüter	a	55,8 %
Anteil Strauchbewohner	b	17,3 %
Anzahl LR-typischer Arten	a	7 Arten
Bestandsentwicklung wertgebender Arten	b	Bestände +/- konstant
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): typische Buchenwald-Avizönose mit konstanten Beständen wertgebender Arten, Defizite bei Strauchbewohnern, mittlere Artenzahl durch geringe Flächenausdehnung		

LRT-Code: 9190

ID-LRT-Fläche 10044

Erfassungseinheit SD 4 (Eichenwald südlich Zadlitzbruch)

Flächengröße 6,8 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang 'Brutvogelkartierung'

Artname	Anzahl BP	Abundanz (BP/10ha)	Dominanz (%)	LRT-Präf.-Index	RL SN	RL BRD
Baumpieper	5	7,4	12,8	0		V
Blaumeise	4	5,9	10,3	0		
Buchfink	7	10,3	17,9	0		
Buntspecht	1	1,5	2,6	0		
Gartenbaumläufer	1	1,5	2,6	+1		
Haubenmeise	1	1,5	2,6	0		
Kernbeißer	1	1,5	2,6	+1		
Kleiber	3	4,4	7,7	+1		
Kohlmeise	3	4,4	7,7	0		
Mönchsgrasmücke	1	1,5	2,6	0		
Pirol	1	1,5	2,6	0		V
Star	6	8,8	15,4	0		
Tannenmeise	4	5,9	10,3	0		

Artname	Anzahl BP	Abundanz (BP/10ha)	Dominanz (%)	LRT-Präf-Index	RL SN	RL BRD
Weidenmeise	1	1,5	2,6	0		
Summe BP	39					
Gesamtabundanz (BP/ 10 ha)		57,4				
Artenzahl	14					

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 114-120 m ü. NN, Relief eben, leicht geneigt
- lückiger und lichter Traubeneichen-Bestand (30-40 cm Stammdurchmesser) mit Birke und Kiefer
- v.a. im Norden höhere Anteile von Birke (teils gruppenweise Beimischung)
- Bestand komplett gezäunt zum Schutz auflaufender Eichen-Naturverjüngung
- Strauchschicht maximal 3 % (junge Traubeneichen, Eberesche, Buche, Faulbaum)
- Krautschicht mit Deckung von 70% sehr artenreich, v.a. an LR-typischen Arten
- am Nord-Rand grenzt die B 183 direkt an den Bestand

Bewertung SD 4

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Artenzahl	b	14 Arten
Gesamtabundanz	b	57,4 BP / 10 ha
Anteil Höhlenbrüter	a	61,5 %
Anteil Strauchbewohner	c	2,6 %
Anzahl LR-typischer Arten	b	3 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): durchschnittliche Laubwaldavizönose, Defizite bei den Strauchbewohnern		

LRT-Code: Moorkomplex LRT 3160, 7140, 7150, 91D2* und Nicht-LRT-Randwälder
ID-LRT-Flächen 10101-10113, 10115-10131

Erfassungseinheit SD 5 (Zadlitzbruch, Gesamtfläche)

Flächengröße 82,3 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang 'Brutvogelkartierung'

Artname	1966/67 Anzahl BP	1994/95/96 Anzahl BP	2004 Anzahl BP*	Abundanz BP/10ha	Dominanz (%)	LRT-Präf-Index	RL SN	RL BRD
Amsel	2/5	4/6/7	7	0,9	1,5	0		
Bachstelze	2/3	4/2/3	9	1,1	1,9	0		
Baumpieper	17/14	15/17/17	18	2,2	3,8	0		V
Bekassine	1/1	3/2/3	3	0,4	0,6	+2	2	1
Blaumeise	11/10	17/11/21	21	2,6	4,4	0		
Bleßralle	1/-	-/1/4	7	0,9	1,5	0		
Buchfink	14/13	44/37/33	41	5,0	8,7	0		
Buntspecht	3/3	11/5/8	10	1,2	2,1	0		
Dorngrasmücke	3/3	-/-	-	-	-	0		
Drosselrohrsänger	-/-	-/-/1	2	0,2	0,4	+1	3	2
Eichelhäher	1/1	2/-/2	2	0,2	0,4	0		
Feldschwirl	-/1	1/1/2	-	-	-	+1		
Fitis	60/57	56/50/46	50	6,1	10,6	0		
Gartenbaumläufer	2/2	4/6/5	6	0,7	1,3	0		
Gartengrasmücke	3/2	8/5/3	8	1,0	1,7	0		

Artname	1966/67 Anzahl BP	1994/95/9 6 Anzahl BP	2004 Anzahl BP*	Abun- danz BP/10ha	Dominanz (%)	LRT- Präf.- Index	RL SN	RL BRD
Gartenrotschwanz	13/13	4/1/3	5	0,6	1,1	+1		V
Gebirgsstelze	-/-	-/1/-	-	-	-	-1		
Gelbspötter	-/-	-/1/-	(1)	0,1	0,2	0		
Goldammer	3/ 4	-/-/-	1	0,1	0,2	0		
Grünfink	3/ 4	-/-/1	-	-	-	0		
Grauschnäpper	-/-	2/3/3	5	0,6	1,1	0		
Grauspecht	-/-	1-2/1/(1)	1	0,1	0,2	+1		V
Haubenmeise	7/7	7/9/10	13	1,6	2,8	0		
Heckenbraunelle	6/5	6/4/2	7	0,9	1,5	0		
Hohltaube	-/-	-/1/-	-	-	-	-1		
Kernbeißer	-/-	2/1/1	-	-	-	0		
Kiebitz	-/3	-/-/-	-	-	-	-1	2	2
Klappergrasmücke	½	1/-/-	-	-	-	0		
Kleiber	1/1	7/4/6	9	1,1	1,9	0		
Kleinspecht	-(1)	2/2/2	-	-	-	+1		
Kohlmeise	15/14	27/20/29	32	3,9	6,8	0		
Kranich	-/1	2/1/2	3	0,4	0,6	+2	2	
Krickente	-/-	-(1)/1	(1)	0,1	0,2	+1	3	
Kuckuck	1/1	2/2/2	2	0,2	0,4	0		V
Misteldrossel	-/-	-/-/-	1	0,1	0,2	0		
Mönchsgrasmücke	-/-	10/5/8	13	1,6	2,8	0		
Neuntöter	-/-	-/-/-	1	0,1	0,2	+1		
Pirol	-/-	4/2/3	3	0,4	0,6	0		V
Reiherente	-/-	-/-/-	(1)	0,1	0,2	0		
Ringeltaube	-/-	4/2/3	9	1,1	1,9	0		
Rohrammer	11/9	15/27/22	12	1,5	2,5	0		
Rohrweihe	1/1	1/1/1	1	0,1	0,2	+1		
Rotkehlchen	9/10	17/9/14	13	1,6	2,8	0		
Schwanzmeise	2/4	-/2/3	3	0,4	0,6	0		
Schwarzspecht	-/-	1-/-(1)	-	-	-	0		
Singdrossel	5/4	6/1/2	5	0,6	1,1	0		
Sommergoldhähnchen	-/-	-/-/1	4	0,5	0,8	0		
Star	8/8	25/19/23	5	0,6	1,1	0		
Stockente	6/8	4/5/5	2-4	0,5	0,8	0		
Sumpfmeise	-/-	1-/1	3	0,4	0,6	0		
Tafelente	-/-	-/1/1	1	0,1	0,2	+1		
Tannenmeise	2/2	7/7/6	19	2,3	4,0	0		
Teichralle	-/-	-/-/-	2	0,2	0,2	+1	3	V
Teichrohrsänger	13/13	26/21/34	32	3,9	6,8	0		
Trauerschnäpper	7/9	6/10/6	8	1,0	1,7	0		
Turteltaube	-/-	6/4/5	3	0,4	0,6	0		V
Waldbaumläufer	3/3	3/3/1	6	0,7	1,3	0		
Waldlaubsänger	1/ 2	2-/2	5	0,6	1,1	0		
Waldschnepfe	2/2	1-2/1-2/1	2	0,2	0,4	+1		
Wasserralle	4/4	6/5/6	11	1,3	2,3	+1	3	
Weidenmeise	-/-	10/5/7	14	1,7	3,0	+1		
Wendehals	-/1	-/-/1	-	-	-	+1	2	3
Wintergoldhähnchen	-/-	-/-/-	1	0,1	0,2	0		
Zaunkönig	-/-	9/5/6	11	1,3	2,3	0		
Ziegenmelker	2/2	-/-/-	-	-	-	+1	1	2
Zilpzalp	11/7	13/8/6	10	1,2	2,1	0		
Zwergtaucher	-/-	-/2/2	6	0,7	1,3	+1	3	V
Summe Brutpaare	257-260	339-412	467-473					
Gesamtabundanz (BP/10 ha)	31,2-31,6	41,2-50,1		56,7-57,5				
Artenzahl	38-42	46-54	55					

* mögliche Brutvögel in Klammern

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 108-110 m ü.NN, Relief flach wannenartig eingetieft, Moorfläche eben
- Prozessschutzgebiet laut NSG-Verordnung
- ausgetorfte Zwischenmoor mit zahlreichen Torfstichen mit unterschiedlichen Sukzessionsstadien der Vegetation (von offenen Moorgewässern mit randlichen Schwingrasen und Zwischenmoorvegetation bis hin zu älteren Torfstichen mit mehr oder weniger dichtem Schilfröhricht mit nur kleinen Wasserflächen)
- zwischen den Torfstichen gehölzbestandene Dämme (Strossen) mit mittelalten Kiefern, Birken und Faulbaum (wenig Totholz, geringes Höhlenangebot, teilweise dickungsartig)
- das offene Moor ist von einer Zone reich strukturierten Mischwaldes umgeben (Birken-Kiefern-Wald feuchter Ausprägung, Birken ca. 60 Jahre alt, Kiefern am Südrand ca. 110 Jahre, am Nordrand ca. 60 Jahre alt; lockere Strauchschicht meist aus Faulbaum, stellenweise mit Eberesche; am Boden am Rand der Torfstiche Pfeifengras, sonst dicht Adlerfarn; lokal eingestreut sind Gruppen oder Einzelbäume alter Eichen und Buchen, gehäuft am nördlichen und südlichen Bruchrand am Dammweg ‚Die Vier‘)
- im Nordteil des Zatlitzbruches (beidseitig des Dammweges ‚Die Fünf‘) und am Ostende offene Moorgewässer mit randlichen Schwingrasen und Zwischenmoorvegetation (ausnahmsweise mit kleinflächigen Schilfröhrichten)
- im nördlichen Zentrum weitgehend geschlossene Zwischenmoorkomplexe mit schütterem Schilfröhricht, teilweise mit kleineren flachen Moorgewässern
- in der Südhälfte Torfstiche mit überwiegend dichten, zusammenhängenden Schilfröhrichten, einige mit größeren freien Wasserflächen, insbesondere im Abflussbereich des Moores (Westende)
- Begrenzung: im Westen und Norden ist der Birken-Kiefern-Wald ausgedehnter als der untersuchte unmittelbare Moorrandbereich; nördlich und östlich des Zatlitzbruches ausgedehnte und strukturarme Kiefernstangenhölzer; im Süden schließen sich strukturreiche alte Kiefernforste, ein alter Eichen-Mischwald und im Südosten ein Birken-Wald an

Bewertung SD 5 (Gesamtfläche)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Gesamtabundanz	a	56,7 - 57,4 BP / 10 ha im Halboffenland
Vorkommen von Rote-Liste-Arten	b	7 Arten (Sachsen + Deutschland)
Artenzahl	a	55 Arten
Bestandsentwicklung wertgebender Arten	a	Zunahme Kranich, Wasserralle, Zwergtaucher, Drosselrohrsänger, Teichralle
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): struktur- und artenreicher Moorkomplex, Konzentrationsbereich wertgebender Arten der Moore, Gewässer und Verlandungszonen, positive Bestandsentwicklung wertgebender Arten, dicht und artenreich besiedelte Randwaldzönose.		

LRT-Code: 3160

ID-LRT-Fläche 10101

Erfassungseinheit SD 5 (Zatlitzbruch) - Teilfläche (Abflussteich)

Flächengröße 3,4 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang ‚Brutvogelkartierung‘

Artname	2004 Anzahl BP*	Abundanz BP/10ha	Dominanz (%)	LRT-PI	RL SN	RL D
Bachstelze	3	8,8	9,7	0		
Bleßralle	4	11,8	12,9	0		
Drosselrohrsänger	2	5,9	6,5	+1	3	2
Krickente	(1)	2,9	3,2	+1	3	
Reiherente	(1)	2,9	3,2	0		

Rohrammer	1	2,9	3,2	0		
Rohrweihe	1	2,9	3,2	+1		
Stockente	2	5,9	6,5	0		
Tafelente	1	2,9	3,2	+1		
Teichralle	2	5,9	6,5	+1	3	V
Teichrohrsänger	7	20,6	22,6	0		
Wasserralle	2	5,9	6,5	+1	3	
Zwergtaucher	4	11,8	12,9	+1	3	V
Summe Brutpaare	29-31					
Gesamtabundanz (BP/10 ha)		85,3-91,2				
Artenzahl	13					

* mögliche Brutvögel in Klammern

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 108 m ü.NN
- Staugewässer oberhalb des Auslaufbauwerks des Zadrützbrüches in ehemaligen Torfstichen mit dichten gegliederten Schilfröhrichten und größeren freien Wasserflächen (lange Grenzlinienlänge Röhricht-Wasser)
- Prozessschutzgebiet laut NSG-Verordnung
- Begrenzung: im Westen Straßendamm der K 7402, im Norden und Süden feuchter Birken-Kiefern-Wald mit dichten Adlerfarnbeständen, im Osten verschilftes Zwischenmoor

Bewertung SD 5 (Teilfläche Abflussteich)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Gesamtabundanz	b	
Vorkommen von Rote-Liste-/wertgebenden Arten	a	6 Arten, davon 5 RL-Arten
Artenzahl	a	12 Wasservogelarten in 3,4 ha !
Bestandsentwicklung wertgebender Arten	a	Zunahme Drosselrohrsänger (1994-96: 0-1 BP), Teichralle (94-96: 0 BP), Zwergtaucher (94-96: 0-1 BP), Wasserralle (94-96: 0 BP)
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): höchste Dichte wertgebender Arten der Gewässer, Moore und Verlandungszonen innerhalb des SPA; deutlich positive Bestandsentwicklung mehrerer wertgebender Arten		

LRT-Code: 7140**ID-LRT-Fläche 10102, 10105****Erfassungseinheit SD 5 (Zadlitzbruch) - Teilfläche (verschilftes Zwischenmoor beiderseits des Zadlitzgrabens)**

Flächengröße 19,6 ha, Erfassungsjahr 2004, Tageskarten und Revierkarte siehe Anhang 'Brutvogelkartierung'

Artname	2004 Anzahl BP*	Abundanz BP/10ha	Dominanz (%)	LRT-PI	RL SN	RL D
Bachstelze	1	0,5	2,4	0		
Bekassine	2	1,0	4,8	+2	2	1
Kranich	2	1,0	4,8	+2	2	
Neuntöter	1	0,5	2,4	+1		
Rohrhammer	10	5,1	23,8	0		
Teichrohrsänger	18	9,2	42,6	0		
Wasserralle	8	4,1	19,0	+1	3	
Summe Brutpaare	42					
Gesamtabundanz (BP/10 ha)		21,4				
Artenzahl	7					

* mögliche Brutvögel in Klammern

Beschreibung der Untersuchungsfläche

- 108 m ü.NN
- Prozessschutzgebiet laut NSG-Verordnung
- ausgetorfte Zwischenmoor mit älteren Torfstichen mit mehr oder weniger dichtem Schilfröhricht mit nur kleinen Wasserflächen
- zwischen den Torfstichen gehölzbestandene Dämme (Strossen) mit mittelalten Kiefern, Birken und Faulbaum
- Begrenzung: im Norden halboffener Zwischenmoorkomplex mit zahlreichen offenen Wasserflächen, im Süden und im Nordosten feuchter und strukturreicher Birken-Kiefern-Wald und kleinflächig Kiefern-Moorwald

Bewertung SD 5 (Teilfläche, verschilftes Zwischenmoor beiderseits des Zadlitzgrabens)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Gesamtabundanz	b	
Vorkommen von Rote-Liste-/ wertgebenden Arten	b	4 Arten, davon 3 RL-Arten
Artenzahl	-	im offenen Moor kein geeignetes Kriterium
Bestandsentwicklung wertgebender Arten	b	Bekassine stabil; Zunahme Wasserralle (1994-96: 4-6 BP) und Kranich (94-96: 1-2 BP, 2004: 2 BP + 1 BP (Teilsiedler))
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): stabile Vorkommen der Moor-Charakterarten Kranich und Bekassine; positive Bestandsentwicklung der Wasserralle.		

Amphibien

LRT-Code: 3150

ID-LRT-Fläche 10071

Erfassungseinheit Am 01 (Pechhüttenteich)

Art		Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL BRD	RL SN
Teichmolch	<i>Triturus vulgaris</i>	C	RPw	0	-	-
Kammolch	<i>Triturus cristatus</i>	C	RPw	+1	3	2
Knoblauchkröte	<i>Pelobates fuscus</i>	F	RPw	0	2	3
Erdkröte	<i>Bufo bufo</i>	F	RPw	0	-	-
Laubfrosch	<i>Hyla arborea</i>	A	RPm	+1	2	3
Grasfrosch	<i>Rana temporaria</i>	G	RPs	0	V	-
Teichfrosch	<i>Rana kl. esculenta</i>	G	RPw	0	-	-

Bewertung Am 01 (Pechhüttenteich)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	7 Arten; lediglich der Moorfrosch kommt als weitere Art in Frage
Vorkommen wertgebender Arten	b	3 Arten; von Laubfrosch nur Einzelnachweis - Reproduktion unwahrscheinlich
Gesamtabundanz	c	
Abundanz wertgebender Arten	c	
Gesamtbewertung	B	

Begründung (verbal): für Gewässertyp und Untersuchungsgebiet reiches Artenspektrum, jedoch nur (sehr) geringe Abundanzen, selbst bei häufigen Arten wie der Erdkröte

Libellen

LRT-Code: 3160

ID-LRT-Fläche 10075

Erfassungseinheit Li 01 (Winkelmühlteich)

Artname	Häufigkeitsklasse	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Aeshna cyanea</i>	B-D	RPw	0		
<i>Aeshna grandis</i>	B-D	RPw	0		
<i>Aeshna mixta</i>	B-D	RPs	0		
<i>Anax imperator</i>	B-D	RPs	0		
<i>Brachytron pratense</i>	B-D	RPw	0	1	3
<i>Calopteryx splendens</i>	B-D	RPs	-1	3	V
<i>Coenagrion hastulatum</i>	F	RPs	+2	2	3
<i>Coenagrion puella</i>	F	RPs	0		
<i>Cordulia aenea</i>	F	RPs	+1	3	V
<i>Enallagma cyathigerum</i>	H-L	RPs	0		
<i>Erythromma najas</i>	B-D	RPw	0	3	V

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Gomphus vulgatissimus</i>	A	RPm	-1	1	2
<i>Ischnura elegans</i>	A	RPm	0		
<i>Lestes barbarus</i>	A	RPm	+1	2	2
<i>Lestes sponsa</i>	B-D	RPw	0		
<i>Lestes viridis</i>	B-D	RPw	0		
<i>Leucorrhinia dubia</i>	A	RPm	+2	4	2
<i>Libellula depressa</i>	A	RPm	0		
<i>Libellula quadrimaculata</i>	E	RPs	0		
<i>Pyrrhosoma nymphula</i>	F	RPw	0		
<i>Somatochlora metallica</i>	B-D	RPw	0		
<i>Sympecma fusca</i>	A	RPm	0	3	3
<i>Sympetrum danae</i>	A	RPm	+1		
<i>Sympetrum flaveolum</i>	B-D	RPm	+1	3	3
<i>Sympetrum sanguineum</i>	E	RPs	0		
<i>Sympetrum striolatum</i>	A	RPm	0	2	
<i>Sympetrum vulgatum</i>	E	RPs	0		

Bewertung Li 01 (Winkelmühlteich)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	27 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	b	6 Arten
Anzahl Rote-Liste-Arten	a	11 Arten
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): hoher Artenreichtum für einen Stauteich, vergleichsweise hohe Anzahl gefährdeter Arten.		

LRT-Code: 3160**ID-LRT-Fläche 10113, 10116, 10119****Erfassungseinheit Li 02 (Zadlitzbruch, N und S Weg ,Die Fünf')**

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Aeshna grandis</i>	B-D	RPw	0		
<i>Aeshna juncea</i>	B-D	RPw	+2	3	3
<i>Aeshna mixta</i>	A	RPm	0		
<i>Aeshna subarctica</i>	B-D	RPw	+2	1	1
<i>Anax imperator</i>	E	RPs	0		
<i>Coenagrion hastulatum</i>	G	RPs	+2	2	3
<i>Coenagrion puella</i>	A	RPs	0		
<i>Coenagrion pulchellum</i>	A	RPm	0		
<i>Cordulia aenea</i>	F	RPs	+1	3	V
<i>Enallagma cyathigerum</i>	H-L	RPs	0		

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Ischnura elegans</i>	B-D	RPm	0		
<i>Lestes sponsa</i>	F	RP _s	0		
<i>Lestes virens vestalis</i>	F	RP _s	+1	2	2
<i>Lestes viridis</i>	B-D	RP _w	0		
<i>Leucorrhinia dubia</i>	F	RP _s	+2	4	2
<i>Leucorrhinia rubicunda</i>	B-D	RP _s	+2	2	2
<i>Libellula quadrimaculata</i>	G	RP _s	0		
<i>Orthetrum cancellatum</i>	B-D	RP _w	0		
<i>Pyrrhosoma nymphula</i>	B-D	RPm	0		
<i>Sympecma fusca</i>	E	RP _s	0	3	3
<i>Sympetrum danae</i>	G	RP _s	+1		
<i>Sympetrum sanguineum</i>	E	RP _s	0		
<i>Sympetrum vulgatum</i>	E	RP _s	0		

Bewertung Li 02 (Zadlitzbruch, N und S Weg ‚Die Fünf‘)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	23 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	a	8 Arten
Anzahl Rote-Liste-Arten	a	9 Arten
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): mehrere stenöke Moorarten (5 LRT-treue Arten); hohe Abundanz von <i>Coenagrion hastulatum</i> , <i>Leucorrhinia dubia</i> ; Vorkommen von <i>Aeshna subarctica</i>		

LRT-Code: 3160 (7150)**ID-LRT-Fläche 10130****Erfassungseinheit Li 03 (Zadlitzbruch, N Weg ‚Die Vier‘)**

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Aeshna subarctica</i>	A	RPm	+2	1	1
<i>Anax imperator</i>	A	RPm	0		
<i>Brachytron pratense</i>	A	RP _w	0	1	3
<i>Coenagrion hastulatum</i>	F	RP _w	+2	2	3
<i>Coenagrion puella</i>	B-D	RPm	0		
<i>Enallagma cyathigerum</i>	F	RP _s	0		
<i>Lestes sponsa</i>	F	RP _s	0		
<i>Lestes virens vestalis</i>	B-D	RP _w	+1	2	2
<i>Leucorrhinia albifrons</i>	B-D	RP _w	+2	1	1
<i>Leucorrhinia dubia</i>	A	RP _w	+2	4	2
<i>Leucorrhinia rubicunda</i>	B-D	RP _s	+2	2	2
<i>Libellula quadrimaculata</i>	F	RP _s	0		
<i>Sympecma fusca</i>	B-D	RP _w	0	3	3

<i>Sympetrum danae</i>	F	RP _s	+1		
<i>Sympetrum vulgatum</i>	A	RP _m	0		

Bewertung Li 03 (Zadlitzbruch, N Weg ,Die Vier')

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	15 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	a	7 Arten
Anzahl Rote-Liste-Arten	a	8 Arten
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): keine weitere Begründung		

LRT-Code: 7140, 3160**ID-LRT-Fläche 10163, 10164****Erfassungseinheit Li 04 (Lauchbachniederung)**

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Aeshna cyanea</i>	B-D	RP _s	0		
<i>Aeshna grandis</i>	B-D	RP _w	0	iR	V
<i>Aeshna isosceles</i>	A	RP _m	+1	1	2
<i>Aeshna juncea</i>	B-D	RP _w	+2	3	3
<i>Brachytron pratense</i>	B-D	RP _s	0	1	3
<i>Calopteryx splendens</i>	B-D	RP _m	-1	3	V
<i>Coenagrion hastulatum</i>	B-D	RP _s	+2	2	3
<i>Coenagrion puella</i>	G	RP _s	0		
<i>Coenagrion pulchellum</i>	B-D	RP _m	0	2	3
<i>Cordulegaster boltoni</i>	A	So	-1	2	3
<i>Enallagma cyathigerum</i>	E	RP _s	0		
<i>Gomphus vulgatissimus</i>	B-D	So	-1	1	2
<i>Ischnura elegans</i>	B-D	RP _m	0		
<i>Lestes sponsa</i>	B-D	RP _w	0		
<i>Lestes virens vestalis</i>	B-D	RP _w	+1	2	2
<i>Lestes viridis</i>	B-D	RP _w	0		
<i>Leucorrhinia dubia</i>	B-D	RP _s	+2	4	2
<i>Leucorrhinia pectoralis</i>	B-D	RP _s	+2	2	2
<i>Leucorrhinia rubicunda</i>	A	RP _m	+2	2	2
<i>Libellula depressa</i>	A	RP _m	0		
<i>Libellula quadrimaculata</i>	F	RP _s	0		
<i>Orthetrum coerulescens</i>	F	RP _s	+1	2	2
<i>Pyrrhosoma nymphula</i>	F	RP _s	0		
<i>Somatochlora flavomaculata</i>	B-D	RP _w	+1	2	2
<i>Somatochlora metallica</i>	A	RP _s	0		
<i>Sympetrum danae</i>	F	RP _s	+1		

Artname	Häufigkeits- klasse	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Sympetrum sanguineum</i>	B-D	RP _s	0		
<i>Sympetrum vulgatum</i>	B-D	RP _s	0		

Bewertung Li 04 (Lauchbachniederung)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	28 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	a	10 Arten
Anzahl Rote-Liste-Arten	a	14 Arten
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): keine weitere Begründung		

Heuschrecken

LRT-Code: 4030

ID-LRT-Fläche 10042

Erfassungseinheit He 01 (Waldschneise NW Roitzscher Wiese)

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Phaneroptera falcata</i>	1	RP _s	+1	4	
<i>Conocephalus fuscus</i>	1	RP _s	0	2	
<i>Metrioptera brachyptera</i>	2-5	RP _s	+1(+2)	3	
<i>Metrioptera roeselii</i>	2-5	RP _w	0		
<i>Gryllus campestris</i>	1	RP _w	+1 (+2)	3	3
<i>Tetrix subulata</i>	2-5	RP _w	-1		
<i>Tetrix undulata</i>	2-5	RP _w	0	R	
Tetrix - Larve	x				
<i>Chrysochraon dispar</i>	2-5	RP _w	-1	R	
<i>Euthystira brachyptera</i>	2-5	RP _w	+1	3	
<i>Chorthippus parallelus</i>	2-5	RP _w	0		
<i>Chorthippus dorsatus</i>	2-5	RP _w	0		
<i>Chorthippus biguttulus</i>	21-50	RP _w	0		
<i>Chorthippus brunneus</i>	1	RP _w	0		
Feldheuschr. - Larven	x				

Bewertung He 01 (Waldschneise NW Roitzscher Wiese)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	13 Arten
Anteil LR-typischer Arten	b	4 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): es traten zwar im Gegensatz zu älteren Untersuchungen des Habitats im Gebiet im Untersuchungsjahr 2004 einige typische Arten nicht auf (<i>Omocestus haemorrhoidalis</i> , <i>Myrmeleotettix maculatus</i>). Die Ausprägung kann jedoch aufgrund der Artenzahl und einiger lebensraumtypischer Arten als gut bezeichnet werden.		

LRT-Code: 7140**ID-LRT-Fläche 10137****Erfassungseinheit He 02 (Wildenhainer Bruch, Südrand, westlich Flügeldamm)**

Art	Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Conocephalus dorsalis</i>	1	RP _s	+1	3	V
<i>Metrioptera roeselii</i>	1	RP _w	0		
<i>Tetrix subulata</i>	1	RP _w	+1		
<i>Tetrix undulata</i>	1	RP _w	+1	R	
<i>Tetrix</i> - Larven	x				
<i>Stethophyma grossum</i>	2-5	RP _s	+1	3	
<i>Chrysochraon dispar</i>	6-21	RP _w	+1	R	
<i>Chorthippus biguttulus</i>	2-5	RP _w	0		

Bewertung He 02 (Wildenhainer Bruch, Südrand, westlich Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	7 Arten
Anteil LR-typischer Arten	b	5 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): Generell ist dieser LRT heuschreckenartenarm. Die ermittelte Ausprägung kann jedoch als gut bezeichnet werden.		

LRT-Code: 7210**ID-LRT-Fläche 10140****Erfassungseinheit He 03 (Wildenhainer Bruch, Südrand, östlich Flügeldamm)**

Art	Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Conocephalus dorsalis</i>	2-5	RP _w	+1	3	V
<i>Metrioptera roeselii</i>	1	RP _w	+1		
<i>Tetrix subulata</i>	2-5	RP _w	+1		

Art	Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Tetrix undulata</i>	2-5	RPw	+1	R	
<i>Tetrix</i> - Larven	x				
<i>Stethophyma grossum</i>	6-21	RPw	+1	3	
<i>Chrysochraon dispar</i>	2-5	RPw	+1	R	
<i>Chorthippus biguttulus</i>	6-21	RPw	0		
<i>Chorthippus albomarginatus</i>	1	RPw	0		

Bewertung He 03 (Wildenhainer Bruch, Südrand, östlich Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	7 Arten
Anteil LR-typischer Arten	b	5 Arten
Gesamtbewertung	B	

Begründung (verbal): Generell ist dieser LRT heuschreckenartenarm. Die ermittelte Ausprägung kann jedoch als gut bezeichnet werden. Positiv ist die relativ große Population der Sumpfschrecke zu bewerten.

Tagfalter und Widderchen

LRT-Code: 4030

ID-LRT-Fläche 10020

Erfassungseinheit Ta 01 (ehemaliger Übungsplatz Falkenberg)

Artname	Deutscher Name	Häufigkeitsklasse	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Anthocharis cardamines</i>	Aurorafalter	B-D	RPm	0		
<i>Aporia crataegi</i>	Baumweißling	B-D	RPw	0		V
<i>Callophrys rubi</i>	Brombeer-Zipfelfalter	B-D	RPm	0	3	
<i>Carterocephalus palaemon</i>	Gelbwüfliger Dickkopffalter	B-D	RPm	0		
<i>Celastrina argiolus</i>	Faulbaum-Bläuling	B-D	RPm	0		
<i>Coenonympha pamphilus</i>	Kleines Wiesenvögelchen	F	RPw	0		
<i>Gonepteryx rhamni</i>	Zitronenfalter	B-D	RPw	0		
<i>Issoria lathonia</i>	Kleiner Perlmutterfalter	E	RPw	0		
<i>Lycaena phlaeas</i>	Kleiner Feuerfalter	B-D	RPm	+1		
<i>Lycaena tityrus</i>	Schwefelvögelchen	A	RPm	+1	3	
<i>Lycaena virgaureae</i>	Dukatenfalter	A	RPm	+1	3	
<i>Maniola jurtina</i>	Großes Ochsenauge	F	RPw	0		
<i>Melanargia galathea</i>	Damenbrettfalter	B-D	RPw	0		
<i>Melitaea athalia</i>	Wachtelweizen-Schreckenfaller	A	RPm	+1	2	3
<i>Nymphalis io</i>	Tagpfauenauge	B-D	RPm	0		
<i>Ochlodes venatus</i>	Rostfarbiger Dickkopffalter	B-D	RPw	0		
<i>Pararge aegeria</i>	Waldbrettspiel	B-D	RPm	0		
<i>Pieris napi</i>	Grünader-Weißling	B-D	RPm	0		
<i>Pieris rapae</i>	Kleiner Kohlweißling	B-D	RPm	0		

Artname	Deutscher Name	Häufigkeitsklasse	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Polyommatus agestis</i>	Kleiner Sonnenröschen-Bläuling	A	RPm	+1	3	V
<i>Polyommatus icarus</i>	Gewöhnlicher Bläuling	B-D	RPm	0		
<i>Thymelicus sylvestris</i>	Braunkolbiger Braundickkopffalter	B-D	RPm	0		

Bewertung Ta 01 (ehemaliger Übungsplatz Falkenberg)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	22 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	b	5 Arten
Anzahl Rote-Liste-Arten	b	5 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): mehrere wertbestimmende xerothermophile Arten; unter Berücksichtigung der kleinen Flächengröße hoher Artenreichtum; durch reichen Blühaspekt (Magerrasenanteile) für Tagfalter bedeutend		

LRT-Code: 7140**ID-LRT-Fläche 10137****Erfassungseinheit Ta 02 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)**

Artname	Deutscher Name	Häufigkeitsklasse	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Aporia crataegi</i>	Baumweißling	A	RPm	0		V
<i>Boloria selene</i>	Braunfleckiger Perlmutterfalter	E	RPw	+1	3	V
<i>Carterocephalus palaemon</i>	Gelbwürfliger Dickkopffalter	E	RPm	0		V
<i>Celastrina argiolus</i>	Faulbaum-Bläuling	B-D	RPm	0		
<i>Coenonympha pamphilus</i>	Kleines Wiesenvögelchen	B-D	RPm	0		
<i>Gonepteryx rhamni</i>	Zitronenfalter	B-D	RPm	0		
<i>Heteropterus morpheus</i>	Spiegelfleck	B-D	RPm	+1		V
<i>Maniola jurtina</i>	Großes Ochsenauge	B-D	RPm	0		
<i>Nymphalis antiopa</i>	Trauermantel	B-D	RPm	0		V
<i>Nymphalis io</i>	Tagpfauenauge	B-D	RPm	0		
<i>Ochlodes venatus</i>	Rostfarbiger Dickkopffalter	A	RPm	0		
<i>Pararge aegeria</i>	Waldbrettspiel	B-D	RPm	0		
<i>Pieris rapae</i>	Kleiner Kohlweißling	B-D	RPm	0		

Bewertung Ta 02 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	c	13 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	c	2 Arten

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anzahl Rote-Liste-Arten	c	1 Arten
Gesamtbewertung	C	
Begründung (verbal): spezifische Moorarten fehlen; außer wenigen Pflanzen <i>Calluna vulgaris</i> keine Nahrung für Imagines (blütenarm); erwartungsgemäß geringe Artenzahl		

Laufkäfer

LRT-Code: 4030

ID-LRT-Fläche 10042

Erfassungseinheit La 01 (Waldschneise NW Roitzscher Wiese)

Art	Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL SN	RL BRD
<i>Abax parallelepipedus</i>	3	so	-1		
<i>Amara equestris</i>	1	RPw	+1		
<i>Amara plebeja</i>	1	so	-1		
<i>Bembidion lampros</i>	3	RPw	0		
<i>Calathus ambiguus</i>	1	RPw	+1		
<i>Calathus erratus</i>	5	RPw	+1		
<i>Calathus melanocephalus</i>	5	RPw	+1		
<i>Cicindela campestris</i>	13	RPw	+1		
<i>Harpalus latus</i>	5	RPw	+1		
<i>Harpalus solitarius</i>	1	RPw	+1	3	2
<i>Microlestes minutulus</i>	5	RPw	+1		
<i>Ophonus signaticornis</i>	5	RPw	+1		
<i>Poecilus cupreus</i>	7	RPw	0		
<i>Poecilus lepidus</i>	28	RPw	+1	3	V
<i>Poecilus versicolor</i>	33	RPw	0		
<i>Pterostichus niger</i>	13	so	-1		
<i>Pterostichus strenuus</i>	2	so	-1		
<i>Trechus quadristriatus</i>	1	RPw	0		
Individuenzahl	132				
Artenzahl	18				

Bewertung La 01 (Waldschneise NW Roitzscher Wiese)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	18 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	b	10 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): biotoptypische Artenzusammensetzung gut, aber nicht vollständig; Artenfehlbeträge vorhanden; normaler Influentenanteil aus angrenzendem Wald		

LRT-Code: 7140
ID-LRT-Fläche 10118

Erfassungseinheit La 02 (Zadlitzbruch S ,Die Fünf')

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Abax parallelepipedus</i>	2	RPw	0		
<i>Amara communis</i>	1	RPw	0		
<i>Amara plebeja</i>	1	RPw	+1		
<i>Carabus convexus</i>	1	so	0		3
<i>Carabus coriaceus</i>	1	so	0		
<i>Carabus violaceus</i>	1	so	0		
<i>Cicindela campestris</i>	2	so	-1		
<i>Dyschirius globosus</i>	1	RPw	+1		
<i>Poecilus cupreus</i>	1	so	0		
<i>Poecilus versicolor</i>	2	so	0		
<i>Pterostichus diligens</i>	42	RPw	+1		V
<i>Pterostichus niger</i>	1	RPw	+1		
<i>Pterostichus nigrita</i>	1	RPw	+1		
<i>Pterostichus rhaeticus</i>	2	RPw	+1		
<i>Stenolophus mixtus</i>	1	RPw	+1		
Individuenzahl	60				
Artenzahl	15				

Bewertung La 02 (Zadlitzbruch S ,Die Fünf')

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	c	15 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	c	7 Arten
Gesamtbewertung	C	
Begründung (verbal): Anteil biototypische Arten nur gering, stenotope Moorarten fehlen (bis auf <i>Pt. diligens</i> und <i>Pt. rhaeticus</i>); gravierende Artenfehlbeträge; euryöke Waldarten und Offenlandarten influieren wohl regelmäßig in den Biotop		

LRT-Code: 7140 (91D2*)
ID-LRT-Fläche 10123

Erfassungseinheit La 05 (Zadlitzbruch, H-Strosse, Nordteil)

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Abax parallelepipedus</i>	1	RPw	+1		
<i>Amara lunicollis</i>	3	RPw	+1		
<i>Amara tibialis</i>	2	so	-1		V
<i>Bembidion lampros</i>	2	so	0		
<i>Carabus convexus</i>	2	so	-1		3
<i>Carabus hortensis</i>	1	RPm	0		

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Carabus violaceus</i>	4	RPm	0		
<i>Dyschirius globosus</i>	4	RPw	+1		
<i>Pterostichus diligens</i>	18	RPw	+1		V
<i>Pterostichus niger</i>	8	RPw	+1		
<i>Pterostichus nigrita</i>	4	RPw	+1		
<i>Pterostichus oblongopunctatus</i>	4	RPm	0		
Individuenzahl	53				
Artenzahl	12				

Bewertung La 05 (Zadlitzbruch, H-Strosse, Nordteil)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	c	12 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	c	6 Arten
Gesamtbewertung	C	
Begründung (verbal): gravierende Artenfehlbeträge der Moorarten; relativ hoher Anteil euryöker und mesophiler Waldarten und sogar Auftreten einer xerophilen Offenlandart (<i>Amara tibialis</i>). Für einen Moorwald spärliches Arteninventar		

LRT-Code: 7210**ID-LRT-Fläche 10140****Erfassungseinheit La 03 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Acupalpus flavicollis</i>	1	RPw	+1		
<i>Agonum mülleri</i>	1	RPw	+1		
<i>Agonum viduum</i>	1	RPw	+1		
<i>Amara similata</i>	1	so	0		
<i>Bembidion lampros</i>	1	so	0		
<i>Carabus coriaceus</i>	2	so	0		
<i>Carabus granulatus</i>	2	RPw	+1		
<i>Carabus violaceus</i>	1	so	0		
<i>Dyschirius globosus</i>	3	RPw	+1		
<i>Europhilus fuliginosus</i>	2	RPw	+1		
<i>Microlestes minutulus</i>	1	so	-1		
<i>Oodes helopioides</i>	6	RPw	+1		
<i>Poecilus cupreus</i>	1	so	0		
<i>Pterostichus aterrimus</i>	11	RPw	+1	1	2
<i>Pterostichus diligens</i>	14	RPw	+1		V
<i>Pterostichus minor</i>	5	RPw	+1		
<i>Pterostichus niger</i>	31	RPw	+1		
<i>Pterostichus nigrita</i>	20	RPw	+1		
<i>Pterostichus rhaeticus</i>	2	RPw	+1		

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Stenolophus mixtus</i>	4	RPw	+1		
Individuenzahl	110				
Artenzahl	20				

Bewertung La 03 (Wildenhainer Bruch, Südrand, östlich Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	20 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	b	14 Arten
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): hoher Anteil biotypischer, auch stenotoper Moorarten; Beeinflussung durch Wald- und Offenlandarten sehr groß		

LRT-Code: 9190**ID-LRT-Fläche 10044****Erfassungseinheit La 04 (Eichenwald südl. Zadlitzbruch)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Abax parallelepipedus</i>	13	RPw	+1		
<i>Bembidion lampros</i>	9	RPw	0		
<i>Calosoma inquisitor</i>	1	RPw	+1	3	3
<i>Carabus glabratus</i>	13	RPw	+1		R
<i>Carabus nemoralis</i>	2	RPw	+1		
<i>Carabus violaceus</i>	2	RPw	+1		
<i>Cicindela campestris</i>	1	RPw	0		
<i>Dyschirius globosus</i>	1	RPw	0		
<i>Pterostichus niger</i>	31	RPw	+1		
<i>Pterostichus oblongopunctatus</i>	2	RPw	+1		
Individuenzahl	75				
Artenzahl	10				

Bewertung La 04 (Eichenwald südl. Zadlitzbruch)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	10 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	a	7 Arten
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): biotypischer Artenbestand; die Artendichte ist in diesem durch Großcaraben geprägten Beständen nicht höher		

LRT-Code: 91D2***ID-LRT-Fläche 10132****Erfassungseinheit La 06 (Wildenhainer Bruch, NW-Ecke)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Acupalpus dubius</i>	1	RPw	+1	R	V
<i>Carabus convexus</i>	5	so	-1		3
<i>Carabus hortensis</i>	5	so	0		
<i>Dyschirius globosus</i>	10	RPw	+1		
<i>Pterostichus diligens</i>	18	RPw	+1		V
<i>Pterostichus minor</i>	4	RPw	+1		
<i>Pterostichus niger</i>	21	RPw	+1		
<i>Pterostichus nigrita</i>	22	RPw	+1		
<i>Pterostichus strenuus</i>	1	RPw	+1		
Individuenzahl	87				
Artenzahl	9				

Bewertung La 06 (Wildenhainer Bruch, NW-Ecke)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Vollständigkeit des Artenspektrums	c	9 Arten
Anzahl LR-typischer Arten	c	7 Arten
Gesamtbewertung	C	
Begründung (verbal): es fehlen die stenöken Moorarten; die registrierten hygrobionten Arten kommen auch in anderen Feuchtbiotopen vor; Auftreten mesophiler Waldarten und sogar Offenlandarten werden negativ gewertet		

Wasserkäfer**LRT-Code: 7150****ID-LRT-Fläche 10112****Erfassungseinheit Wa 02 (Zadlitzbruch, N ,Die Fünf', Westteil)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Agabus bipustulatus</i>	C	RPw	0		
<i>Agabus didymus</i>	D	RPw	0		
<i>Anacaena globulus</i>	C	RPw	0		
<i>Anacaena lutescens</i>	C	RPw	0		
<i>Colymbetes fuscus</i>	C	RPw	0		
<i>Cyphon ochraceus</i>	C	RPm	0		
<i>Cyphon padi</i>	C	RPm	0		
<i>Cyphon variabilis</i>	C	RPm	0		
<i>Enochrus bicolor</i>	B	RPw	0	3	
<i>Enochrus quadripunctatus</i>	B	RPw	0		
<i>Graptodytes pictus</i>	B	RPw	0		

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Guignotus pusillus</i>	B	RPw	0		
<i>Haliplus lineatocollis</i>	C	RPw	0		
<i>Helochaeres obscurus</i>	C	RP _s	0		
<i>Hydaticus seminiger</i>	A	RPw	0		
<i>Hydrobius fuscipes</i>	C	RPw	0		
<i>Hydrochara caraboides</i>	C	RP _s	0	R	V
<i>Hydroporus palustris</i>	B	RPw	0		
<i>Hydroporus tristis</i>	B	RP _s	+1		
<i>Hygrotus versicolor</i>	C	RPw	+1		
<i>Ilybius obscurus</i>	A	RPw	0	3	3
<i>Laccophilus ponticus</i>	C	RP _s	+1	3	3
<i>Nartus grapii</i>	B	RPw	+1		
<i>Noterus clavicornis</i>	C	RPw	0		
<i>Noterus crassicornis</i>	C	RPw	0		
<i>Rhantus notatus</i>	D	RPw	0		
<i>Rhantus pulverosus</i>	C	RPw	0		

Bewertung Wa 02 (Zadlitzbruch, N ,Die Fünf', Westteil)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	a	4 Arten
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	a	4 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	b	4 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): hohes Alter des Untersuchungsgebietes (= lange Faunentradition), optimale Größe, hohe Dichte und Vernetzung der einzelnen Habitate, Vielfalt unterschiedlicher limnischer Habitate und ökologischer Lizenzen		

LRT-Code: 7210**ID-LRT-Fläche 10140****Erfassungseinheit Wa 01 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL SN	RL BRD
<i>Acilius canaliculatus</i>	C	RPw	0	4	
<i>Agabus guttatus</i>	A	RPw	0		
<i>Agabus sturmi</i>	B	RPw	0		
<i>Anacaena globulus</i>	B	RPw	0		
<i>Coelostoma orbiculare</i>	A	RPw	0		
<i>Cyphon padi</i>	D	RP _m	0		
<i>Cyphon pubescens</i>	B	RP _m	0		
<i>Cyphon variabilis</i>	C	RP _m	0		

<i>Enochrus coarctatus</i>	B	RPw	+1	3	
<i>Guignotus pusillus</i>	C	RPw	0		
<i>Haliphus heydeni</i>	B	RPw	0		
<i>Helochares obscurus</i>	E	RPw	0	3	3
<i>Helophorus granularis</i>	C	RPw	0		
<i>Hydrochus carinatus</i>	B	RPw	+1		
<i>Hydroporus angustatus</i>	A	RPw	+1		
<i>Hydroporus obscurus</i>	B	RPw	0		
<i>Hydroporus palustris</i>	C	RPw	0		
<i>Hydroporus tristis</i>	C	RPw	+1		
<i>Hygrotus decoratus</i>	D	RPw	+1	3	
<i>Hygrotus versicolor</i>	C	RPw	+1		
<i>Laccophilus ponticus</i>	B	RPw	+1	3	3
<i>Megasternum boletophagum</i>	B	RPw	0		
<i>Noterus crassicornis</i>	D	RPw	0		

Bewertung Wa 01 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	a	7 Arten
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	a	7 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	b	5 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): hohes Alter des Untersuchungsgebietes (= lange Faunentradition), optimale Größe, hohe Dichte und Vernetzung der einzelnen Habitate, Vielfalt unterschiedlicher limnischer Habitate und ökologischer Lizenzen		

Xylobionte Käfer

LRT-Code: (91D2*)

keine ID (ID-LRT-Fläche - 10123 liegt innerhalb der Erfassungseinheit)

Erfassungseinheit Xy 03 (Zadlitzbruch, H-Strosse, Nordteil)

Art	Häufigkeit	Nachweisstatus	LRT-Präferenz-Index	RL BRD	RL SN
<i>Ampedus balteatus</i>	C	RPw	0		
<i>Anthaxia quadripunctata</i>	B	RPw	0		
<i>Anthribus albinus</i>	A	RPw	0		
<i>Arhopalus rusticus</i>	A	RPw	0		
<i>Buprestis novemmaculata</i>	A	RPw	+1	2	
<i>Cerylon ferrugineum</i>	C	RPw	0		
<i>Cerylon histeroides</i>	C	RPw	0		
<i>Chalcophora mariana</i>	A	RPm	+2	3	

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL BRD	RL SN
<i>Chrysanthia viridissima</i>	C	RPm	0		
<i>Corymbia rubra</i>	A	RPw	0		
<i>Dasytes plumbeus</i>	C	RPm	0		
<i>Diaperis boleti</i>	C	RPs	0		
<i>Leptura quadrifasciata</i>	A	RPw	0		
<i>Malachius viridis</i>	C	RPw	0		
<i>Molorchus minor</i>	C	RPw	0		
<i>Paromalus parallelepipedus</i>	C	RPw	0		
<i>Platycerus caraboides</i>	A	RPw	+1		3
<i>Pogonocherus fasciculatus</i>	A	RPw	0		
<i>Pseudovadonia livida</i>	C	RPm	0		
<i>Pyropterus nigroruber</i>	A	RPw	0		
<i>Rhizophagus dispar</i>	B	RPw	0		
<i>Scaphidium quadrimaculatum</i>	A	RPw	0		
<i>Scaphisoma agaricinum</i>	A	RPw	0		
<i>Selatosomus aeneus</i>	A	RPw	0		
<i>Tetrops praeusta</i>	B	RPm	0		
<i>Triplax russica</i>	D	RPs	0		
<i>Uleiota planata</i>	C	RPs	0		

Bewertung Xy 03 (Zadlitzbruch, H-Strosse, Nordteil)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	a	3 Arten (eine Art mit +2)
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	a	3 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	b	3 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	
Gesamtbewertung	A	
Begründung (verbal): im gegenwärtigen Zustand als sehr gut einzuschätzen; vor allem die (potentielle) Vollständigkeit des Artenspektrums ist hervorzuheben		

LRT-Code: 9110**ID-LRT-Fläche 10030****Erfassungseinheit Xy 01 (Prozessschutzgebiet Jagdhaus)**

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL BRD	RL SN
<i>Agathidium varians</i>	B	RPm	0		
<i>Anisotoma humeralis</i>	B	RPw	0		
<i>Bitoma crenata</i>	C	RPw	0		
<i>Cerylon ferrugineum</i>	B	RPw	0		
<i>Cerylon histeroides</i>	C	RPw	0		
<i>Corticeus bicolor</i>	C	RPs	0	3	

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL BRD	RL SN
<i>Corticeus unicolor</i>	C	RP _s	0		
<i>Corymbia rubra</i>	B	RP _w	0		
<i>Glischrochilus hortensis</i>	A	RP _w	0		
<i>Grynocharis oblonga</i>	A	RP _w	+2	2	
<i>Hedobia imperialis</i>	A	RP _m	0		
<i>Leiopus nebulosus</i>	B	RP _s	0		
<i>Melanotus rufipes</i>	D	RP _w	0		
<i>Protaetia lugubris</i>	A	RP _w	+1	2	3
<i>Ptilinus pectinicornis</i>	C	RP _s	+1		
<i>Pyrochroa coccinea</i>	D	RP _s	0		
<i>Rhagium inquisitor</i>	A	RP _w	0	3	3
<i>Rhizophagus dispar</i>	C	RP _w	0		
<i>Scaphisoma agaricinum</i>	C	RP _w	0		
<i>Schizotus pectinicornis</i>	D	RP _s	0		
<i>Selatosomus aeneus</i>	A	RP _w	0		
<i>Silvanus unidentatus</i>	A	RP _w	+1		
<i>Stenurella melanura</i>	E	RP _w	0		
<i>Trachys minutus</i>	C	RP _s	0		
<i>Uleiota planata</i>	D	RP _s	0		
<i>Xestobium rufovillosum</i>	A	RP _w	0		

Bewertung Xy 01 (Prozessschutzgebiet Jagdhaus)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	b	4 Arten (eine Art mit +2)
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	b	4 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	c	3 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): im gegenwärtigen Zustand als gut einzuschätzen; durch gezielte Erhaltung vor allem von stehendem Totholz kann diese Fläche potentiell zu einem sehr guten Zustand geführt werden		

LRT-Code: 9190

ID-LRT-Fläche 10044

Erfassungseinheit Xy 02 (Eichenwald südl. Zadlitzbruch)

Art	Häufigkeit	Nachweis- status	LRT- Präferenz- Index	RL BRD	RL SN
<i>Actenicerus sjaelandicus</i>	A	RPm	+1		
<i>Allecula morio</i>	A	RPw	+1	3	
<i>Alosterna tabacicolor</i>	A	RPm	0		
<i>Anthaxia quadripunctata</i>	C	RPw	0		
<i>Cerylon ferrugineum</i>	C	RPw	0		
<i>Cerylon histeroides</i>	D	RPw	0		
<i>Clytus arietis</i>	B	RPw	0		
<i>Corticeus bicolor</i>	C	RPs	0	3	
<i>Corymbia rubra</i>	A	RPw	0		
<i>Denticollis linearis</i>	B	RPs	0		
<i>Globicornis marginata</i>	B	RPw	+1	3	
<i>Hylecoetus dermestoides</i>	C	RPs	0		
<i>Hylis foveicollis</i>	A	RPs	+1		
<i>Leptura quadrifasciata</i>	A	RPw	0		
<i>Litargus connexus</i>	B	RPw	0		
<i>Malachius viridis</i>	C	RPw	0		
<i>Melanotus rufipes</i>	C	RPs	0		
<i>Orchesia undulata</i>	B	RPw	0		
<i>Pediacus depressus</i>	A	RPs	+1		
<i>Platycis minutus</i>	A	RPw	0		
<i>Prosternon tessellatum</i>	B	RPw	0		
<i>Pseudovadonia livida</i>	C	RPm	0		
<i>Pyrochroa coccinea</i>	A	RPs	0		
<i>Rhagium bifasciatum</i>	A	RPw	0		
<i>Rhizophagus bipustulatus</i>	C	RPw	0		
<i>Salpingus planirostris</i>	B	RPw	0		
<i>Scaphidema metallicum</i>	D	RPw	0		
<i>Scaphidium quadrimaculatum</i>	B	RPw	0		
<i>Schizotus pectinicornis</i>	B	RPs	0		
<i>Stenurella melanura</i>	E	RPw	0		
<i>Uleiota planata</i>	E	RPs	0		
<i>Vincenzellus ruficollis</i>	C	RPw	0		
<i>Xestobium rufovillosum</i>	A	RPw	0		

Bewertung Xy 02 (Eichenwald südl. Zatlitzbruch)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	c	5 Arten
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	b	4 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	c	3 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	b	
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): im gegenwärtigen Zustand als gut bis mittel einzuschätzen; durch gezielte Erhaltung vor allem von stehendem Totholz kann diese Fläche potentiell zu einem guten Zustand geführt werden		

LRT-Code: 91D2***ID-LRT-Fläche 10132****Erfassungseinheit Xy 04 (Wildenhainer Bruch, NW-Ecke)**

Art	Häufigkeit	Nachweis-status	LRT-Präferenz-Index	RL BRD	RL SN
<i>Ampedus balteatus</i>	B	RP _s	0		
<i>Anisotoma orbicularis</i>	A	RP _w	0		
<i>Anthaxia quadripunctata</i>	C	RP _w	0		
<i>Anthocomus bipunctatus</i>	B	RP _m	0		
<i>Cerylon ferrugineum</i>	A	RP _w	0		
<i>Cerylon histeroides</i>	C	RP _w	0		
<i>Diaperis boleti</i>	C	RP _s	0		
<i>Glischrochilus hortensis</i>	B	RP _w	0		
<i>Globicornis marginata</i>	A	RP _w	+1	3	
<i>Melasis buprestoides</i>	B	RP _s	+1		
<i>Mycetophagus piceus</i>	A	RP _w	0	3	
<i>Plegaderus vulneratus</i>	B	RP _w	0		
<i>Rhagium bifasciatum</i>	B	RP _w	0		
<i>Rhagium mordax</i>	A	RP _w	0		
<i>Rhizophagus dispar</i>	C	RP _w	0		
<i>Scaphidium quadrimaculatum</i>	B	RP _w	0		
<i>Scaphisoma agaricinum</i>	B	RP _w	0		
<i>Schizotus pectinicornis</i>	C	RP _s	0		
<i>Stenurella melanura</i>	C	RP _w	0		
<i>Thanasimus formicarius</i>	B	RP _s	0		
<i>Tritoma bipustulata</i>	C	RP _s	0		
<i>Valgus hemipterus</i>	C	RP _s	+1		4

Bewertung Xy 04 (Wildenhainer Bruch, NW-Ecke)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	a	3 Arten
wahrscheinliche oder sichere Reproduktion LR-typischer Arten	b	3 Arten
Anteil Rote-Liste-Arten (BRD, SN)	b	3 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	a	
Gesamtbewertung	B	
Begründung (verbal): im gegenwärtigen Zustand als gut bis sehr gut einzuschätzen; vor allem die Vollständigkeit des Artenspektrums ist hervorzuheben		

Wassermollusken

LRT-Code: 7210

ID-LRT-Fläche 10140

Erfassungseinheit Mo 01 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)

Art	Häufigkeit	Nachweis-status	LRT-Präferenz-Index	RL BRD	RL SN
<i>Succinea putris</i>	C	RPm	+1		
<i>Deroceras laeve</i>	B	RPm	+1		
<i>Musculium lacustre</i>	A	RPw	0		

Bewertung Mo 01 (Wildenhainer Bruch, Südrand, O Flügeldamm)

Bewertungsparameter	Ausprägung	Anmerkung
Anteil LR-typischer Arten	c	2 Arten
Vollständigkeit des Artenspektrums	c	
Gesamtbewertung	C	
Begründung (verbal): es handelt sich aufgrund des sauren Milieus um einen eher "schneckenfeindlichen" Standort, sodass die schlechte Ausprägung der Molluskenfauna nicht verwundert.		